



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 155/2024

Tiermedizinische:r Fachangestellte:r im OP-Bereich (m/w/d)

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

An der Veterinärmedizinischen Fakultät, Klinik für Kleintiere ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle zu besetzen.

Die Klinik für Kleintiere der Universität Leipzig ist eine der größten Tierkliniken für Hunde, Katzen und Heimtiere in Deutschland. In einem hochspezialisierten Arbeitsumfeld mit internationalen und nationalen Spezialisten und modernster Medizintechnik arbeiten über 100 Mitarbeitende in sechs Abteilungen auf höchstem Niveau zusammen. Die überregionale Überweisungsklinik ist einziger tiermedizinischer Maximalversorger im Freistaat Sachsen.

Stellenmerkmale

- befristet für vorerst zwei Jahre (eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt)
(Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes. Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn noch kein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen besteht oder bestanden hat.)
- 100 % einer Vollbeschäftigung, Teilzeit möglich
- vorgesehene Vergütung: bis Entgeltgruppe 6 TV-L, entsprechend der tariflichen Bestimmungen

Aufgaben

- eigenverantwortliche Koordination und Optimierung der Arbeitsabläufe im OP-Bereich
- Organisation und Beschaffung von speziellen Instrumenten und medizinischen Materialien
- Bedarfsermittlung, Bestellung, Eingangskontrolle, Rechnungskontrolle, Preisanpassungen von Material und Geräten
- Organisation des Qualitätsmanagements
- Implementierung neuer Prozesse
- Monitoring und Bedienung von medizintechnischen Geräten, darunter schwierige Aufgaben wie Durchführung medizinisch-fotografischer Verfahren und röntgenologischer Funktionsdiagnostik (Gefäßuntersuchungen, intraoperative Röntgenaufnahmen, intraoperative Durchleuchtungsuntersuchungen)
- breites Einsatzgebiet in den Fachrichtungen Weichteilchirurgie, Orthopädie, Neurochirurgie, HNO und Ophthalmologie
- wirtschaftliche Anwendung von Sachmitteln und Sicherstellung des optimalen Ressourceneinsatzes
- Umsetzung der Hygienerichtlinien im Operationssaal
- situationsgerechtes Handeln in komplexen Versorgungsprozessen
- Engagement in der Anleitung der Studierenden der Veterinärmedizin und Auszubildenden zum/zur Tiermedizinischen Fachangestellten innerhalb des OP-Bereichs

Voraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung als Tiermedizinische:r Fachangestellte:r (w/m/d)
- relevante Erfahrung in den Bereichen OP-Management und OP-Koordination
- Kenntnis von speziellen Hygiene- und Sterilisationsverfahren
- Fachkenntnisse im Strahlenschutz
- Teilnahme am Spät-, Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst
- selbständige Arbeitsweise und Organisationsstärke
- Freude an der Zusammenarbeit in einem großen Team

Wir bieten

- einen modernen Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen
- geregelte Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (z.B. das Deutschlandticket als Jobticket)

Rückfragen zur Stellenausschreibung richten Sie gerne an Frau Dr. Irene Böttcher (info@kleintierklinik.uni-leipzig.de).

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 155/2024 bis 15. August 2024 an: Universität Leipzig, Veterinärmedizinische Fakultät, Herrn Dekan Prof. Dr. Dr. Thomas Vahlenkamp – persönlich – An den Tierkliniken 19, 04103 Leipzig**. Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an dekanat@vetmed.uni-leipzig.de senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder nach SGB IX Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Hinweise zum Datenschutz

Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.

Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsverfahrens gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.